

Blickfreundlich und griffgünstig

Neustadt/Sachsen. Nachdem WTK seinen Produktionsstandort in den letzten Monaten erheblich ausgebaut hat, meldete der ostdeutsche Elektronikspezialist nun neue Produkte zur Messe an. Alles gut im Blick haben soll der Landwirt künftig mit dem „Field Operator 230“, einer einfachen Alternative zu den zum Teil sehr „aufgebrezelten“ Terminals der Markenhersteller. Die Bedieneinheit ist voll ISOBUS-tauglich, wird mit 16 Einzeltasten und Folienflachtastatur ausgestattet, konzentriert die Funktionen auf das Wesentliche und kostet in der Anschaffung nach Werksangaben etwa 50–60 % weniger als die Konkurrenz.

Neu ist auch der Funktionsgriff „field handle pro“ für Agrar-, Forst- und Kommunalfahrzeuge, mit dessen acht Tasten sich 24 Funktionen in drei Ebenen betätigen lassen. Auch hier ist alles voll ISOBUS-tauglich, und ein Safety-Sensor verhindert unbeabsichtigte Tastenbedienung. Ergänzend bringt WTK auch den



***Günstige Alternative: neuer WTK
Field operator.***

Betriebsstundenzähler 3 auf den
Markt, der so ganz „nebenbei“ auch
Hektar, Ballen und Fahren zählen
kann.

www.wtk-elektronik.com,
Halle 15, Stand H02